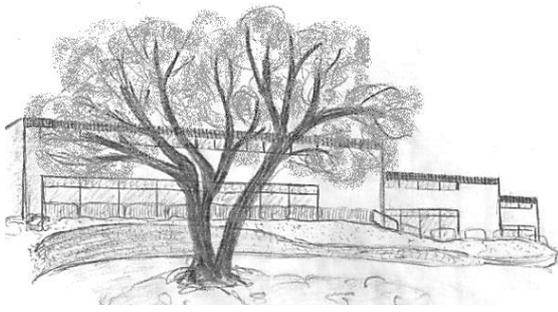


Allgemeine Elterninformation

- Die Eltern tragen Sorge dafür, dass ihr Kind pünktlich zur Schule kommt.
- Kranke Kinder bleiben zu Hause!
- Alle Eltern überprüfen täglich die Hausaufgaben auf Vollständigkeit und Richtigkeit, auch wenn ihr Kind diese in der Freiwilligen Ganztagschule angefertigt hat.
- Die Eltern nehmen stets Leistungsnachweise, Elternbriefe und Mitteilungen zur Kenntnis und geben sie ihrem Kind umgehend unterschrieben mit in den Unterricht.
- Die Eltern sorgen mit dafür, dass ihr Kind die Schulsachen vollständig im Ranzen dabei hat.
- Die Eltern geben ihrem Kind ein gesundes Frühstück mit in die Schule.
- Die Eltern und Großeltern begleiten ihre Kinder morgens nur bis zum Schulhof, nicht bis zum Klassensaal. Spätestens ab dort gehen alle Schülerinnen und Schüler selbständig in ihre Klassen.
- Die Kinder werden nach dem Unterricht frühestens auf dem Schulhof, nicht vor dem Klassensaal, in Empfang genommen.
- Während des gesamten Schulmorgens finden keine Elterngespräche ohne Termin statt!
- Bei schulischen Fragen und Problemen sind die Klassenlehrer/innen grundsätzlich erster Ansprechpartner.
- Die Eltern entschuldigen ihr Kind bei Krankheit per E-Mail beim Klassenlehrer am gleichen Tag. Bei Rückkehr in die Schule ist eine schriftliche Entschuldigung über die Fehltage mitzubringen (Mitteilungs- oder Hausaufgabenheft). Nach mehr als drei Tagen ist eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen. Bei einer auffällig hohen Anzahl von Fehltagen kann von der Schulleitung ein sofortiger Nachweis über einen Arztbesuch zur Entschuldigung verlangt werden.
- Im Falle ansteckender Krankheiten (Keuchhusten, Scharlach, Röteln, Kopfläuse, usw.) muss der Schule anschließend unverzüglich eine ärztliche Genesungsmitteilung vorgelegt werden.
- Bei Versäumnissen sind der Unterrichtsstoff und die Hausaufgaben bei Mitschülern zu erfragen und selbständig nachzuarbeiten.



Wilhelm-Heinrich- Grundschule



der Gemeinde Großrosseln
mit Dependance St. Nikolaus

- Das Hausaufgabenbuch dient auch als Mitteilungsheft zwischen Schule und Elternhaus. Die Eltern sollen es täglich kontrollieren.
- Um den Schulweg für unsere Kinder sicherer zu gestalten, werden Eltern gebeten, nicht im Kreisel an der Schule zu parken, sondern ausschließlich den Parkplatz an der Turnhalle zu nutzen.
- Eltern teilen der Schule Änderungen ihrer persönlichen Angaben und Daten (Adresse, Telefonnummer, Änderung beim Sorgerecht, usw.) unverzüglich mit.
- Um wichtige Informationen zu vermitteln, Fragen zu beantworten und organisatorische Dinge zu beschließen, wird regelmäßig zu Elternabenden eingeladen. Es ist wichtig, dass mindestens ein Erziehungsberechtigter eines jeden Kindes diesen Einladungen folgt. Im Falle einer Nichtteilnahme muss man sich bei anderen Eltern der Klasse über die Inhalte informieren.
- Der Lehrerparkplatz darf an Schultagen von 7.00 Uhr – 14.00 Uhr nur von Bediensteten der Schule befahren werden.
- Der Gebrauch von Smartphones und Smartwatches ist während des Unterrichts und der Nachmittagsbetreuung untersagt (siehe Schulordnung)!
- Eltern, die einem Hund dabei haben, werden gebeten ihre Kinder an der Turnhalle abzuholen und nicht auf dem Schulgelände.